

Basel, 18. Mai 2005

Medienmitteilung

## **Festival der Elektronischen Musik in Basel**

**Das Elektronische Studio der Hochschule für Musik Basel veranstaltet wieder ein mehrtägiges Festival für Elektronische Musik mit hochkarätigen internationalen Gästen. Das Festival *real-time / non real-time* findet vom 16. bis 19. Juni 2005 in Basel statt. Das vielfältige Programm besteht aus Workshops, Konzerten und Performances. Tagsüber widmen sich verschiedene Workshops den Programmierumgebungen Max/MSP und Jitter, Programme für interaktive Audio- und Videobearbeitung. Am Abend werden im Gare du Nord Live-Electronics, VJ-ing, Improvisation, Tape-Music, Jam-Session und vieles mehr geboten.**

Das Festival mit dem Namen *real-time / non real-time*, das vom Elektronischen Studio vom 16. bis 19. Juni 2005 in Basel veranstaltet wird, beschäftigt sich mit den beiden vermeintlich gegensätzlichen Traditionen – der Live-Elektronik (*real-time*) einerseits und der elektro-akustischen Tonband-Musik (*non real-time*) andererseits – versucht diese jedoch nicht gegeneinander auszuspielen, sondern in Konzerten, Workshops und Masterclasses betrachtend nebeneinander zustellen.

Die Urväter der populären grafischen Audio-Programmierung Max/MSP Miller Puckette (ebenfalls Autor von Pure Data, Professor in Computer Music, University of California, San Diego) und David Zicarelli (Director of Cycling '74) werden erwartet, sowie die Komponisten, Software-Künstler und VJs Jeremy Bernstein, Joshua Kit Clayton und Richard Dudas von Cycling '74 (Software-Firma und Musik-Label). Als Vertreter der Komposition mit live-elektronischen Mitteln sind Cort Lippe (Associate Professor of Composition, University at Buffalo, State University of New York), Takayuki Rai (Professor of Composition at Kunitachi College of Music, Tokyo) und Jonathan Bepler eingeladen.

Den ergänzenden Gegenpol setzt Jonty Harrison (Professor of Composition and ElectroAcoustic Music, University of Birmingham, UK) und BEAST, The Birmingham ElectroAcoustic Sound Theatre. Die Schweizer Erstpräsentation des mehrfach preisgekrönten Multi-Channel Audio-Diffusion System der Universität Birmingham wird während des gesamten Festivals zur Verfügung stehen und verspricht ein Ohrenschauspiel der besonderen Art zu werden.

Die Konzerte und Performances im Gare du Nord werden tagsüber von intensiven Workshops rund um das Thema Audio- und Video-Bearbeitungen begleitet. Dozenten, die auf dem Gebiet der Elektronischen Musik international anerkannt sind, leiten die Workshops zu den Programmierumgebungen Max/MSP und Jitter. Diese Programme ermöglichen die interaktive Einbindung von Musik, Klang und Bildern in Multimedia, Installation und Komposition. Die Workshops richten sich in erster Linie an Fortgeschrittene, die schon Programmiererfahrung gesammelt haben und ihre Kenntnisse vertiefen möchten. Weitere Informationen zu Programm, Preise und Anmeldung sind über [www.esbasel.ch](http://www.esbasel.ch) erhältlich.

In Kürze:

**real-time / non real-time**

**Electronic Music Festival mit Max/MSP/Jitter-Workshops**

Datum	Donnerstag, 16. Juni bis Sonntag, 19. Juni 2005
Zeit/Ort	- Workshops von 10.00-12.00, 13.30-15.30 und 16.00-18.00 Uhr im Elektronischen Studio Basel, Hochschule für Musik Basel Leonhardsstr. 6, 4003 Basel Tram 3 / Bus 30  - Konzerte um 20.30 Uhr und Performances um 22.30 Uhr im Gare du Nord, Bahnhof für Neue Musik (im Badischen Bahnhof Basel), Schwarzwaldallee 200, 4058 Basel Tram 2 / 6 und Bus 33 / 36 <a href="http://www.garedunord.ch">www.garedunord.ch</a>
Informationen	siehe <a href="http://www.esbasel.ch">www.esbasel.ch</a>

**Hinweis an die Redaktion:**

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an  
Erik Oña, Leiter des Elektronischen Studios Basel  
Hochschule für Musik Basel, Leonhardsstr. 6, Postfach, 4003 Basel  
Tel. +41 76 415 16 50, E-Mail: [elekstudio@musikabas.ch](mailto:elekstudio@musikabas.ch), [www.esbasel.ch](http://www.esbasel.ch)